

Kurzfassung/Abstract

Kurzfassung

Der Klimaschutz und die Minderung der CO₂-Emission sind im 21. Jahrhundert zentrale Aufgaben der Gesellschaft. Um die selbstauferlegten Ziele der Bundesregierung bezüglich des CO₂-Ausstoßes zu erreichen, muss auch der Verkehr seinen Beitrag zu einer Reduktion leisten. Aus diesem Grund rückt die Elektromobilität als eine vor Ort emissionsfreie Antriebstechnologie in den Fokus.

Diese Bachelorarbeit setzt sich mit Maßnahmen auf kommunaler Ebene zur Förderung der Elektromobilität insbesondere unter infrastrukturellen Aspekten auseinander. Zuerst wird anhand des Stands der Technik, der rechtlichen Rahmenbedingungen für den Betrieb eines Elektrofahrzeugs und der schon vorhandenen Maßnahmen anderer Kommunen die aktuelle Situation in Deutschland beleuchtet. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf dem motorisierten Individualverkehr (MIV).

Der zentrale Teil der Arbeit bezieht sich auf die Stadt Düsseldorf, speziell auf den Stadtbezirk 1. Für das Untersuchungsgebiet wird ein Umsetzungskonzept mit Anreizen und Maßnahmen für eine Förderung der Elektromobilität vor Ort entwickelt. Zu diesem Zweck wurden die schon existierenden Maßnahmen analysiert und darauf aufbauend neue, alternative Anreize entwickelt. Dabei stehen in besonderem Maße die Bevorrechtigungen des Elektromobilitätsgesetzes und der Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur im Mittelpunkt. Das Ergebnis ist ein Maßnahmenplan für den Stadtbezirk 1, der zum Ziel hat die Elektromobilität auf eine breitere Basis zu stellen und den Kauf von Elektroautos anzuregen.

Abstract

During the 21st century the climate protection and the reduction of CO₂ emission have become one of the most important issues of society. In order to reach the highly set objectives recording to pollution, the traffic system also needs to contribute. Due to that electric mobility has gained in importance.

This thesis deals with arrangements at local government level regarding to promotion of electric mobility, especially infrastructural measures. At first the current situation in Germany will be analyzed, by taking a closer look at the state of the art, the regulatory framework of electrically powered cars and the already existing methods of other local governments. In that process the main focus will be the individual motor car traffic.

The second part of the thesis refers to the implementation in the city of Düsseldorf, especially in the urban district 1. Finally a specific action plan, including incentives and arrangements for the promotion of electric mobility in the local area, will be developed. For this purpose the currently existing measures are analyzed and based on that, alternative incentives will be generated. The preemption according to the Electric Mobility Act and the comprehensive installation of battery-charging-stations are a major focus. The result is an action plan for the urban district 1, which aims on an increasing purchase of electrically powered cars.